

DONNERSTAG, 6. OKTOBER 2011

Es braucht nicht mehr als zwei

Rockklassiker von den Cupcakes

Das Duo The Cupcakes, das im S'ensemble-Theater für 90 unterhaltsame Minuten sorgte, entspringt der Künstlerfamilie Andrä/Holzhauser, die seit 16 Jahren mit ihrem Namen Fakstheater professionelles Theater und Konzerte für Kinder produzieren. Was Anna Holzhauser (Gesang, Piano, Cajon) und ihr Bruder Florian Holzhauser (Gesang, Gitarre, Percussion) indes an den Tag legten, hatte wenig mit Kindermusik zu tun. Das Geschwisterpaar hatte sich den guten alten Rockklassikern verschrieben und präsentierte eine Auswahl unvergessener Hits in neuem, akustischen Gewand.

Mit Esprit gaben die beiden ihre reduzierte Version von Simon & Garfunkels „Mrs. Robinson“ zum Besten und arbeiteten die Romantik in Americas Welthit „The Last Unicorn“ heraus. Amanda Marschalls „Let it Rain“ und Cindy Laupers „Time after Time“ gewannen durch den balladesken Gestus an Tiefe. Wenn Anna Holzhauser dann noch ins Improvisieren verfiel, hielt der Jazz unaufdringlich Einzug in die alten Gassenhauer.

Perkussion auf der Gitarre

Die beiden einnehmenden Stimmen wurden getragen vom hervorragenden instrumentalen Können der beiden Musiker. Florian Holzhauser, der eine Ausbildung an Schlagzeug, Vibraphon und Klavier absolviert hat, offenbarte sich hier als Meister der Gitarre, die ihm gleichermaßen als Percussion-Instrument diente. Anna Holzhauser konterte mit feinfühligem Piano- oder Cajon-Spiel.

The Cupcakes ist, das war hörbar, ein junges Projekt, das noch am Anfang seiner Entwicklung steht. Auch wenn die Arrangements noch ausbaufähig sind, ragen doch zwei Eigenschaften dieses Duos hervor: blindes Verständnis und authentische Spielfreude. Letztere übertrug sich in der Bar des S'ensemble-Theaters in Windeseile auf das begeisterte Publikum. (eric)



Die weibliche Hälfte der Cupcakes: Anna Holzhauser.

Foto: Eriksson